

# BARBARA SZÜTS

Skulptur  
&  
Zeichnung



„Ich bin von Bewegungsabläufen, die ich in der sichtbaren und sichtbar gemachten Natur beobachte, fasziniert. Ich habe festgestellt, dass vom Raum auf das Papier übertragene Bewegungsabläufe eine unglaubliche Räumlichkeit vortäuschen. Die Linienschwünge entstehen nicht gestisch beliebig, sondern sind körperlich sinnliche, lang erprobte und trotzdem spontan gezeichnete Wahrnehmungen. Die Arbeiten können in jegliche Richtung weitergedacht werden.“

Der Weg zur freistehenden Skulptur führte über das Relief. Auf einer digitalisierten Originalzeichnung lasse ich die später mit Laser oder Wasserstrahl gefertigten Skulpturen entstehen. Die Skulptur löst sich aus dem Blech heraus. In diesem klassischen Negativ-Positiv-Verfahren entsteht ein Spiel des Werdens und Vergehens. Meine liebsten Werkstoffe sind Edelstahl und Aluminium, weil sie das Licht und die Farben der Umgebung aufnehmen.

Die Skulpturen sind sowohl für die Wand, als auch im Raum stehend und als freihängende Rauminstallationen konzipiert. Im Außenraum wirken die Skulpturen hybrid, durchlässig, von einer Dimension in die andere übergreifend.

Die Skulpturen reflektieren das Licht des Raumes, wodurch sich eine Wechselwirkung von Licht und Schatten ergibt, die als Raumzeichnung an der Wand sichtbar wird.“

**Barbara Szüts**

Wien 2015

Barbara Szüts zog nach ihrer Ausbildung an der Angewandten in Wien nach Deutschland und lebt erst seit 2011 wieder in der Bundeshauptstadt. Sie schuf in den letzten Jahren eine gänzlich neue Art von Skulptur, die Beachtung verdient. Darin reduziert sie die Dreidimensionalität auf das Allernotwendigste und schafft so Gebilde von ätherischer Schönheit. Anders jedoch als Alberto Giacometti diese Herausforderung meisterte, sind es bei Szüts keine Personen, die sie dematerialisiert. Ausgangspunkt bei ihr ist die eigene künstlerische Handschrift, der Gestus, der Zeichnungen hervorbringt, die aus verdichteten Linien bestehen. Durch ein Computerprogramm „übersetzt“ gelangen ausgewählte Motive schließlich in die Werkstatt, um dort aus Edelstahl ausgeschnitten zu werden. Die Präsentation erfolgt auf einfachen Metallsockeln, die ihren Werken Halt geben. Aber auch Montagen direkt an der Wand oder hängend sind möglich. Das zeigt, wie hybrid diese zart wirkenden Gebilde sind – Zwischenformen aus Zeichnungen und Skulpturen. Ephemere und zugleich standfest. Szüts` skulpturale Arbeiten sind Objekte des Zeichenhaften. Verdinglichungen von Gesten, Ausschnitte von künstlerischen Prozessen und Ideen. Und sie stellen die eigene grafische Handschrift in den Mittelpunkt. Eine wunderbare Idee, die auch in der technischen Umsetzung, aber vor allem in ihrer Ästhetik überzeugt.

**Aurelia Gruber**

European Cultural News



Space I, II, III 2013  
Installation mit 3 Skulpturen, Aluminium à H 240 cm B 120 cm T 0,5 cm  
Ausstellung *Sammlerin & Künstlerin*, Essl Museum 2014  
Fotos: Farid Sabha



Chaos, 2015  
Aluminium  
H 160 cm B 140 cm T 0,8 cm  
Ausstellung *Disorder, Vom Wesen dynamischer Systeme*  
Arthur Schnitzler Park, Baden bei Wien 2015  
Foto Barbara Szüts





Shine 5, 2015  
Edelstahl  
H 80 cm B 75 cm T 0,2 cm  
Foto Farid Sabha



Shine 6, 2015  
Edelstahl  
H 90 cm B 80 cm T 0,2 cm  
Foto Farid Sabha





Shine 7, 2015  
Edelstahl  
H 70 cm B 90 cm T 0,2 cm  
Foto Farid Sabha



Spiegelung 2, 2009  
Edelstahl  
H 151 cm B 100 cm T 0,5 cm  
Foto Pietro Pellini



1



2



5



6



3



4



7



8

Shine 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8 2015  
Zeichnung  
Grafit auf Aquarellpapier  
53 cm x 80 cm  
Fotos Farid Sabha



## Barbara Szüts M.A.

1952 geboren in Bad Bleiberg, Österreich  
1974 -1980 Studium der Malerei bei Prof. Carl Unger an der Universität für angewandte Kunst, Wien  
1985 -1988 Aufenthalt in Hamburg  
1988 -2010 Köln  
ab 2011 Wien

### Einzelausstellungen (Auswahl)

2013 Spaces 2013, Kunstraum Walker, Klagenfurt  
Spaces 2013, Galerie Freihausgasse, Villach  
2009 Ausstellung anlässlich des 1. Preises / Skulpturenwettbewerb der Stadt Friedberg/  
Augsburg  
2008 Trinitatiskirche, Überlagerung 2008, Köln  
2007 L-Gallery, In Motion 2003 – 2007, Moskau, RU  
2004 Hochschule für Musik Köln, „Modul cross over line“,  
Skulpturen-Musik-Environment, Musik: S. Rummel, S. Roloff, Köln  
2002 Hotel Chelsea, Lichtskulptur, mit Galerie C.Schuppenhauer, Köln  
2001 Galerie C. Böer, Kunst der Fuge, Skulpturen und Arbeiten auf Papier, Hannover  
2000 Antoniterkirche, „Kunst der Fuge, 1999 - 2000“, Köln  
1999 Verein für Kunst und Kultur Attendorn, Modell . Bild . Skulptur.  
1996 Galerie V. Rolandseck, „Still bewegt“, Rolandseck  
Kartause Köln, Kreuzgang, „Modul B.96“, Skulpturen-Bild-Environment, Köln  
1994 Galerie Zeitkunst, „Drei Skulpturen in einer Stadt“, Skulpturen-Musik-Environment mit  
Werner. Pirchner, Kitzbühel  
Stadtmuseum Siegburg, „Modul S.94“, Siegburg  
1992 Haus Schönblick, Skulpturenpark, Heimbach  
1990 Prof. Dr. G. Ott, Ev. Waldkrankenhaus Bonn, „Installation Zimmer 264“, Bonn  
Österr. Bundesministerium, „Installation im Treppenhaus“, Wien

### Ausstellungsbeteiligungen (Auswahl)

2015 NÖ ART: „Gedachte Wirklichkeiten. Abstraktion in der Skulptur“, Langenzersdorf,  
Kirchberg am Wagram, Allentsteig, Baden, Ybbsitz, Neulengbach  
„Disorder, Vom Wesen dynamischer Systeme“, Arthur Schnitzler Park, Baden bei Wien  
„Hundert Meisterwerke“, Kunstverein Baden  
Skulpturensommer 2015, Bildauerarbeiten, Galerie Depelmann, Langenhagen,  
Deutschland  
September Ausstellung Galerie Kovacek & Zetter



Foto Pilar Alcalá

2014 Galerie Kovacek&Zetter, Septemerausstellung 2014, Wien  
Welten, Galerie Walker, Schloß Ebenau, Weizelsdorf, Rosental  
die andere sicht – sammlerin und künstlerin, Museum Essl, Klosterneuburg  
2013 Skulpturenpark Galerie Walker, Schloß Ebenau, Weizelsdorf, Rosental  
2010 Mixed Media, ARTAFFAIR, Regensburg  
European Sculpture, „Diversity and difference in practice“, Nave Gallery, Grugliasco/  
Turin, Italy  
Kunstgruppe, Salon Schmitz, Köln  
2009 Überschneidungen II, Galerie Judith und Caroline Walker, Schloß Ebenau, Weizelsdorf,  
Rosental, A  
Skulpturengarten Sürth, Helga Neef, Köln  
Beelden in Auxiliatrixpark, Venlo, Niederlande  
Friedberger Skulpturenpfad, Rose Mayer Haid, Friedberg/Bayern  
2008 Überlagerungen, Galerie Judith Walker, Schloß Ebenau, Weizelsdorf, Rosental, Österreich  
Mittelmeerbiennale, Die Sehnsucht nach der Schönheit, Köln  
Werkstatt Graz, Österreich  
30 Jahre Galerie Depelmann, Langenhagen Deutschland  
2006 Op den Ijzerenberg, Winksele, Tuintentoonstelling, Brüssel, Belgien  
2005 Skulpturen, Galerie Kreuzer, Amorbach  
'Beelden in Auxiliatrix', Skulpturen, Venlo, Holland  
'Lo Spirito del Lago', Isola Bella, Lago Maggiore, Italien  
2004 'Projekt Akt 1: Köln-Tunis', Rathaus Köln und Ville de Tunis, Tunesien  
2002 KUBUS, Städtische Galerie, Hannover  
'Mit Teilen', Galerie C. Böer, Hannover  
'Starke Frauen und Stahl', Skulpturen, ThyssenKrupp Stahl AG, Duisburg  
2000 'Europa vor Ort II-2000, Du & Ich', Bahnhof Westend, Berlin  
'Der weiße Fleck bleibt weiß', Galerie Michael Schlieper, Hagen  
'Tuchführung 2: Körperkonturen', Kunsthaus Langenberg, Langenberg  
1999 'Modul cross over line', Skulptur, Europa Artline, Borken  
1998 'Kunst in der Stadt II, Lifestyle', Sarah Station, Supastore, Bregenz  
'Art.Ist.Innen', Sammlung Essl, Klosterneuburg bei Wien  
1997 'Tuchführung 1: die Haut, das Gewand, das Haus', Kunsthaus Langenberg,  
Velbert/Langenberg  
Multiples, Multiple Box, Frankfurt  
1995 'Lichtklang 95', Die lange Nacht der elektronischen Klänge, Skulpturen, 'Modul Media  
Flora 95' mit Herbert A. Mitschke, Kunsthaus Flora, Berlin  
'Im Kerzenlicht', geschnitzte Objekte, Galerie Buchmann, Köln  
1993 'Modul Media 93', Leonardo, interActiva im Cinedom Köln,  
'Skulpturen-Musik-Environment' mit H. A. Mitschke, Köln  
Internationales Netzwerkprojekt 'skin up snake 93' Biennale Venedig, Casino Container  
Biennale Venezia 1993, Venedig  
1992 Europäische Skulpturen im Kurpark, Europ. Kulturzentrum Galerie Villa Rolandseck, Bad  
Neuenahr  
'Homage an Fr. Wright', Skulptur und Stimme, mit Ralf Löhnhardt, Friedemann Dähn,  
Haus Schönblick, Heimbach  
1991 '50. Ausstellung Kölner Künstlerinnen und Künstler', Skulptur, Köln  
1990 'Junge Kunst in Europa', künstlerische Leitung: David Galloway Sommeratelier,  
geschnitzte Objekte, Hannover  
'Modellmuseum', Frauenmuseum, Bonn  
'A. N. 90', Europäische Künstler im Ausbesserungswerk Nippes, Köln  
1989 Kunstverein Baden bei Wien, Österreich  
1982 Galerie auf der Stubenbastei, Wien  
1980 Zeichnung, Galerie auf der Stubenbastei, Wien  
1978 'Konfrontationen 78', Finanzministerium, Klasse Prof. Carl Unger, Wien  
Zeichnung, Junior Galerie, Wien

### **Skulpturen im öffentlichen Raum: (Auswahl)**

Spiegelung 2009-2010, Standort Bahnhof Friedberg/Augsburg  
Hochschule für Musik, Innenhof, Köln  
Hotel Chelsea, Jülicher Str. 1, Köln  
Stadthaus Köln, Deutz, Magistrale D-E, Hof, Willy Brandt Platz, Köln  
Sammlung Essl, Klosterneuburg, A, Ankauf  
Willy Brandt Platz, Köln, Ankauf; Aufstellung 2003  
Kölner Kreisel, Attendorn  
Wandmalerei, Parkhaus am Dom, Köln  
Privatpark in Bensberg/Köln  
Gutenbrunner Park, Baden, A  
Overbergplatz in Dülmen  
Fa. H. Pohl, Robert Boschstraße 6, Köln  
Velbert/Langenberg

### **Öffentliche Sammlungen (Auswahl)**

Niederösterreichisches Landesmuseum St. Pölten, Österreich  
Stadthaus Köln, Deutz, Magistrale D-E, Hof, Willy Brandt Platz, Willy Brandt Platz, Köln  
Museum Essl, Klosterneuburg, Österreich  
Niederösterr. Landesregierung, Gutenbrunner Park, Baden, Österreich  
Verein für Kunst und Kultur, Dülmen  
Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, Wien  
Nationalbank Wien  
Stadt Köln  
Stadt Wien

### **Preise**

2010 1. Preis: Skulptur „ Spiegelung 2009-2010, Friedberg/Augsburg  
1999 1. Preis: Skulptur „Future 99“, Attendorn